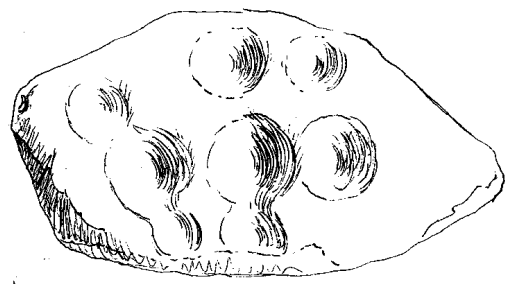
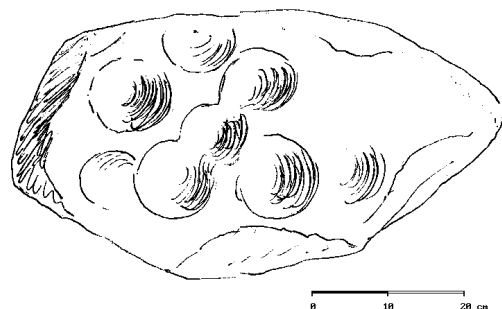


STANDORTSchalenstein
Begehung : -**Gemeinde** : Greng**Nummer** : 3280.01**Kanton** : FR**Fundort** : Pfahlbaustation Grengmühle, direkt vor dem Pfahlbau im Schutt des Pfahlbaues im See**Standort** : ?**Karte** : LK 1165 **Koordinaten** : 573.150|196.940|430**LAGE****topographische Lage** : am See**Beziehung zur Umgebung** : bei einem Fundort prähistorischer Gegenstände oder bei prähistorischer Siedlung;**Länge** : 64 cm **Breite** : 40 cm**TYPLOGIE****isolierte Schalen** : vereinzelte Schalen**SCHALEN****kreisrunde Schalen** : 16**Schalenpaare** : 2**Durchmesser** : 10 cm bis 12 cm

Der Stein hat auf zwei Seiten Schalen, auf jeder Seite 8.

Bewertung : 5 - sicher künstlich gemacht**Datierung** : Typ B3c/D3c; prähistorisch**Bibliographie** : [Modoux, fils 1881, 105](#); Brief von Bildhauer A.Hänny an Keller-Tarnuzzer (Archiv SGUF); [25.JbSGU 1933, 48](#); [26.JbSGU 1934, 93](#); Spahni J.-C. 1950c, 35; Schwab H. 1971. Jungsteinzeitliche Fundstellen im Kanton Freiburg. Schriften zur Ur- und Frühgeschichte der Schweiz 16, 27 f.**Abbildung** : Zeichnung im Brief von Hänny an Keller.**Deutung** : Der Stein könnte vielleicht eine Funktion als Möser oder Amboss gehabt haben.

Schalenstein von Greng; nach der Zeichnung des Bildhauers Hänny.